

**FORSTWIRTSCHAFT
IN DEUTSCHLAND**
Vorausschauend aus Tradition



Forststudium und dann?

Bundesweiter Vergleich
zum Berufseinstieg



aktualisierte Neuauflage 2020

Herausgeber/Impressum

Bund Deutscher Forstleute (BDF)
Bundesgeschäftsstelle Berlin
Friedrichstraße 169, 10117 Berlin
Tel: 030 - 65 700 102 | Fax: 030 - 65 700 104
E-Mail: info@BDF-online.de

.....
Landesverband Niedersachsen
Arbeitskreis forstliche Ausbildung - Johannes Thiery
Landesgeschäftsstelle:
Peggy Noack, Klengelstraße 1, 37589 Westerhof

.....
S. 1 vo: BDF, Kollmann, BDF, S. 3 Ibold, S. 4 Weihrauch, S. 5 Rabe, S. 9 BDF



Bezug der Broschüre:

www.bdf-online.de

Stand: Mai 2020

Die Vergleichstabelle steht auch als interaktive Webanwendung zur Verfügung
www.laendervergleich.bdf-nds.de





BUNDESWEITER VERGLEICH ZUM BERUFSEINSTIEG

Der Bund Deutscher Forstleute hat für Studierende der Forstwirtschaft erneut eine bundesweite Abfrage zu den aktuellen Ausbildungsmöglichkeiten und Bedingungen im öffentlichen Forstdienst durchgeführt. Wo finden Trainee- Programme, wo Anwärter- und Referendarsausbildungen statt? Welche Übernahmemechanismen habe ich und erfolgt eine Anstellung als Angestellte/r oder Beamtin/Beamter? Auf diese und weitere Fragen gibt die Tabelle, die der BDF den Studierenden hier zur Verfügung stellt, hilfreiche Antworten.

INFOS ZUR TABELLE

Die Angaben basieren auf einer Abfrage des BDF, die im Februar 2020 an alle 14 Flächenländer und die Bundesforsten gestellt wurden. In Brandenburg findet weiterhin keine Ausbildung statt. Das Saarland hat in Kooperation mit Rheinland-Pfalz eine Anwärterausbildung gestartet. Für die Richtigkeit der Angaben können wir keine Gewähr übernehmen und verweisen im Zweifelsfall an die Ausbildungsstellen der Länder.

VIEL BEWEGUNG IN DER AUSBILDUNGSLANDSCHAFT

Nach zwei Jahren hat der BDF diesen Vergleich in einer vierten Auflage aktualisiert. Die Rahmenbedingungen in den Ländern haben sich weiter zum Positiven entwickelt. So bieten bereits einige öffentliche Forstverwaltungen und -betriebe (z.B. Niedersächsische Landesforsten, ThüringenForst, BaySF, Bundesforst) mittlerweile duale Studiengänge in unterschiedlicher Ausprägung in Zusammenarbeit mit verschiedenen Hochschulen an (HAWK in Göttingen, FH Erfurt, FH Weihenstephan).

Auch die Perspektiven zur Übernahme sind ungebrochen gut, wenngleich noch nicht absehbar ist, wie sich die aktuellen gesellschaftlichen und politischen Entwicklungen (Waldschäden 2.0, Corona) mittelfristig auf die Forstwirtschaft auswirken werden. In Zeiten guter Berufsperspektiven bemühen sich die Forstbetriebe vor dem Hintergrund des anstehenden Generationswechsels um attraktive Beschäftigungsbedingungen. Genaues Hinsehen lohnt also, denn die Bedingungen der Leistungen und Berufsaussichten in den Ländern unterscheiden sich zum Teil erheblich.

TRAINEE ODER ANWÄRTER

Mit der Entscheidung zur Wahl des Ausbildungslandes ist in den meisten Fällen eine Vorentscheidung zur weiteren beruflichen Heimat gefallen. In der Anwärter- und Referendarszeit werden viele berufliche und private Kontakte geknüpft und so zielt die berufliche weitere Orientierung in der Regel auf das nun „eigene“ Bundesland ab. Eine Anwärter- und Referendarsausbildung wird mit der Laufbahnbefähigung für den gehobenen oder höheren Forstdienst abgeschlossen. Diese Befähigung gilt gesetzlich für alle Bundesländer sowie den Bund soweit eine Anstellung im Beamtenstatus erfolgt. Eine Anwärterin aus Hessen



kann daher sicher sein, dass sie sich nach bestandener Prüfung in allen Bundesländern, die beamtete FörsterInnen einstellen, bewerben kann.

Sofern ein Bundesland nur Forstleute im Angestelltenverhältnis einstellt, stehen damit ebenfalls alle Türen offen, da auch hier oftmals die Laufbahnprüfung erwünscht wird. Diese Garantie gibt es bei den Trainee-Programmen der Länder (z. B. Baden-Württemberg, Niedersachsen, Bundesforsten) nicht oder nur eingeschränkt. Hier können sich die Forstbetriebe der Länder entscheiden, ob sie eine Bewerbung aus einem Trainee Programm zulassen oder nicht. Wer also beabsichtigt, nach einem Trainee-Programm in ein anderes Bundesland zu wechseln, sollte sich vorher informieren ob das auch tatsächlich möglich ist. Auch im Privatforstdienst und im forstlichen Dienstleistungssektor ist bei vielen Arbeitgebern eine bestandene Laufbahnprüfung als Zusatzqualifikation gern gesehen.

EINSTELLUNG ALS ANGESTELLTE/R ODER BEAMTIN/BEAMTER

Die Arbeit unterscheidet sich zwischen beamteten und angestellten FörsterInnen nicht, aber das was

am Monatsende netto auf dem Konto steht schon. Stark abhängig von den familiären Verhältnissen – und natürlich der Entgeltgruppe – können dies 200 bis 500,- € monatlich sein. Auch aus diesem Grunde wird von den meisten AbsolventInnen nach bestandenen Laufbahnprüfungen eine Verbeamtung angestrebt. Um die Attraktivität der Beschäftigung von angestellten Forstleuten zu erhöhen, haben die Forstbetriebe einiger Länder mittlerweile die Eingruppierungen angehoben (z. B. Niedersachsen von EG 10 auf EG 11). Es ist also keine Nebensächlichkei ob eine Einstellung als Beamte/r oder Angestellte/r erfolgt.

In jedem Fall gilt weiterhin: Herzlichen Glückwunsch zur Berufswahl. Die Arbeit der Forstleute im und am Wald war und ist ausgesprochen reizvoll und bringt viel Freude mit sich. Die Prognosen der Länder bei den Einstellungen sind so gut wie seit 25 Jahren nicht mehr. Insbesondere in der Laufbahn des „gehobenen Forstdienstes“ (Bachelor) sind vor dem Hintergrund des Generationswechsels sehr gute Übernahmechancen. Und auch im „höheren Forstdienst“ (Master) haben sich die Aussichten im Vergleich mit den letzten Jahren deutlich verbessert.

Info Pflanzenschutz-Sachkundenachweis

In einigen Ländern (z.B. Niedersachsen und Bayern) wird mittlerweile als Einstellungs Voraussetzung der sog. Pflanzenschutz- Sachkundenachweis gefordert. Den von der neuen Pflanzenschutz-Sachkunde-VO geforderte Sachkundenachweis erhalten Studierende von ihrer Hochschule, indem sie sich bestätigen lassen, dass die Studieninhalte den Bedingungen der Pflanzenschutz-Sachkunde-VO (Anlage 1 Teil A und B) entsprechen. Vordrucke dazu stellen die jeweiligen Landwirtschaftsämter zur Verfügung. Die frühere Regelung der Sachkunde-Verordnung, dass bei einem abgeschlossenen Universitäts- oder Hochschulstudium der Agrar-, Gartenbau- und Forstwissenschaften sowie des Weinbaus automatisch der Nachweis für eine Sachkunde im Pflanzenschutz erbracht war, ist Ende 2015 ausgelaufen.

Weitere Informationen können z.B. unter www.lfl.bayern.de/ips/recht/054922/ nachgelesen werden.



DIE BDF JUGEND

EURE STARKE VERTRETUNG IM BUND UND IN DEN LÄNDERN

Die BDF Jugend ist Teil des BDF Berufsverbandes, der größten Forstgewerkschaft für Forstleute. Der BDF ist Tarifpartner für Privatforstbetriebe und den öffentlichen Forstdienst. Wir vertreten die Interessen der Forstleute und des Waldes bei politischen Entscheidungsträgern, Arbeitgebern und der Öffentlichkeit. Wir verbinden Forstleute vom Azubi bis zum Rentner, unabhängig vom Beschäftigtenverhältnis und der Waldbesitzart.

Die BDF Jugend ist wie der BDF föderal in den BDF Landesverbänden und dem BDF Bundesforst organisiert. Dies garantiert kurze Wege und die Möglichkeit für jeden schnell etwas bewirken zu können. Wir sind DIE Stimme der Forstleute. Wir setzen uns konstruktiv, innovativ und lautstark für Eure Interessen ein. Die BDF Jugend bietet individuelle, praxisorientierte Hilfe und Unterstützung im forstlichen Alltag. Wir organisieren Exkursionen und Informationsveranstaltungen und kämpfen für Verbesserungen der Arbeitsbedingungen in den Forstverwaltungen und -betrieben.

Ein Schwerpunkt unserer Arbeit sind verbesserte Einstellungsmöglichkeiten und die berufliche Orientierung der AbsolventInnen. Weitere wesentliche Ziele sind die leistungsgerechte und faire Bezahlung sowie die Erhaltung und Weiterentwicklung der Qualifikationsstandards für Forstpersonal inkl. einer zukunftsfähigen forstlichen Aus- und Weiterbildung. Wir setzen uns ein für eine nachhaltige und multifunktionale Forstwirtschaft und den Schutz des Waldes.

PRAKTIKUMS- UND STELLENBÖRSE

Wir vermitteln Praktikumsplätze zu diversen Themen im In- und Ausland. AnsprechpartnerInnen finden sich auf unserer Website.

BDF HOCHSCHULGRUPPEN

Ein Schwerpunkt der Hochschulgruppen ist die Vernetzung der Studierenden innerhalb des BDF, zu anderen Hochschulgruppen und der forstlichen Praxis. Wir bieten verschiedene Exkursionen und interessante Infoveranstaltungen an. Zudem engagieren sich die BDF Hochschulgruppen in den aktuellen hochschulpolitischen Themen.

RUNDER TISCH FORSTLICHE HOCHSCHULAUSSCHÜSSUNG

Mit dem „Runden Tisch Forstliche Hochschulausbildung“ hat die BDF Jugend eine Plattform geschaffen, die allen Beteiligten (Studierenden, Hochschulen, forstl. Arbeitgeber) die Gelegenheit zum gegenseitigen Austausch über die inhaltliche Ausgestaltung der forstlichen Studiengänge gibt.

Ziel ist, Ausbildungsangebote zu definieren, die sowohl den Erfordernissen forstlicher Arbeitgeber gerecht werden, daneben aber auch Angebote bereit stellen, die den AbsolventInnen Beschäftigungsmöglichkeiten bei privaten und öffentlichen Arbeitgebern im forstlichen und/oder in verwandten Branchen eröffnen.

Bisher haben 5 Runde Tische an verschiedenen Hochschulstandorten stattgefunden:

2012 Göttingen, 2013 Eberswalde, 2014 Freiburg, 2015 Göttingen, 2017 Regensburg

Weitere Infos gibt es unter: www.BDF-Jugend.de. Hier findet sich auch eine Übersicht über diverse Stellenbörsen.



Niedersachsen

		Gehobener Dienst	Höherer Dienst
Bewerbungsvoraussetzungen	Bewerbungsfrist >>	NLF Trainee: 15.07. j. J. NLF Anwärter: 01.08. j. J. LWK: 15.06. j. J.	01.04. jeden Jahres
	Einstellungstermin >>	01.10. jeden Jahres	01.06. jeden Jahres
	Ausbildungsdauer in Monaten >>	Anwärter: 18 Monate Trainee (EG 9): 24 Monate	24 Monate
	Die Einstellung erfolgt als >>	Forstinspektor-Anw./-in; Die NLF stellen zus. z. 01.10. bis zu 5 Trainees ein	Forstreferendar/-in (FRef.)
	Die Altersgrenze liegt bei (in Jahren) >>	Trainee: keine Altersgrenze Anwärter und Referendare: i. d. R. 40 Jahre (gem. LaufbahnVO)	
	Gesundheitscheck >>	NLF: ja, „auf Anforderung“ / LWK: gem. § 9 NBG	
	Anzahl der Ausbildungsplätze >>	25 (+ 5 LWK)	10
	Wünsche zum Ausbildungsforstamt werden (nach Möglichkeit) berücksichtigt? >>	Ja, „nach Absprache mit Ausbildungsbehörde“	
	Bewerbungen sind zu richten an >>	1. Anw. u. Ref. der NLF: Niedersächsisches Ministerium f. Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Postfach 243, 30002 Hannover / Trainees der NLF siehe www.landesforsten.de 2. Für Anwärter der LWK: ONLINE- Verfahren; www.lwk-niedersachsen.de/Karriere (Webcode:01021880)	
Von der Ausbildungsstelle gewährte Leistungen	Sicherheitsausrüstung, Persönliche Schutzausrüstung (PSA) >>	Helm, Handschuhe, Schutzjacke, Warnweste. Trainee NLF: PSA Grundausstattung inkl. Gehörschutz Jagd	
	Weitere Leistungen, z. B. Dienstkleidungszuschuss >>	NLF: Dienstjacke, Jagdaufwandsentschädigung pauschal 170 €/Jahr LWK: Dienstkleidung bis zu 400 € LWK + NLF: Dienstlaptop m. Intranetzugang f. d. Zeit d. Ausbildung Anwärter: Laptop/Outdoor-tablet NLF Trainees: Jagdaufwandsentschädigung pauschal 220 €, Outdoor-tablets, Grundausstattung der NLF Unternehmenskleidung	
	km- Entschädigung >>	NLF Trainee: gemäß Bundesreisekostengesetz NLF Anwärter u. Referendare: 0,20 €/km (normale Revierfahrten) LWK Anwärter: 0,30 €/km	
	(bei Deckelung von) >>	NLF Trainee und LWK Anwärter: keine NLF Anwärter und Referendare: 500 km/Monat	
Übernahmeperspektiven	Voraussichtliche Übernahmen >>	NLF Trainee: Ziel Übernahme NLF Anwärter ca. 20	Jahr: 2 – 4
	Eine Einstellung erfolgt als >>	NLF: forsttechnische Angestellte LWK: nach zwei Jahren Verbeamtung möglich	
	In der Entgeltgruppe >>	NLF: EG 11 / LWK: 1. halbes J. EG 9, dann EG 10. Nach 2 J. Verbeamtung möglich.	A 13 (LWK) / EG 13 (NLF)
	Wünsche zum Tätigkeitsfeld und Einsatzort werden n. M. berücksichtigt? >>	Nach Situation und Stellenbeschreibung	
	Die Auswahl erfolgt auf Grundlage von >>	NLF Trainees: Leistungen während T- Programm NLF Anwärter und Referendare: Assessment- Center bzw. Jahrgangsbesten	
Weitere Informationen >>	Die überwiegende Anzahl der Ausbildungsplätze wird durch die NLF gestellt. Die LWK bildet Anwärter f. d. Privatwaldbetreuung aus (Übern. erfolgen i. d. R. direkt als Bezirksförster. Infos: www.ml.niedersachsen.de , www.landesforsten.de , www.LWK-niedersachsen.de		

Nordrhein-Westfalen

Hessen

Gehobener Dienst

Höherer Dienst

Gehobener Dienst

Höherer Dienst

31.07. jeden Jahres

31.03. jeden Jahres

30.6. & 31.12. jeden Jahres

01.03. jeden Jahres

01.10. jeden Jahres

01.06. jeden Jahres

01.04. & 1.10. jeden Jahres

01.06. jeden Jahres

12 Monate

24 Monate

12 Monate

24 Monate

FI-Anwärter/in in einem öffentl.-rechtl. Ausbildungsverhältnis als Angestellte(r)

Forstreferendar/in in einem öffentl.-rechtl. Ausbildungsverhältnis als Angestellte(r)

Forstoberinspektor- Anwärter/in auf Widerruf (FOIA)

Forstreferendar/in

„für eine Verbeamtung liegt die Altersgrenze bei 42 Jahren“.

40 Jahre

Forstdiensttauglichkeit nach BAD-Untersuchung. (kostenfrei)

Forstdiensttauglichkeit

max. 18/Jahr

max. 8/Jahr

15 pro Einstellungstermin

10

Ja, im Rahmen der Ausbildungskapazität

Ja

Wald und Holz NRW
Serviceteam Aus- und Fortbildung – FB I
Albrecht-Thaer-Str. 34
48147 Münster

Landesbetrieb Hessen-Forst; Landesbetriebsleitung
Hessen- Forst
Bertha -von- Suttner- Str. 3
34131 Kassel

Hess. Ministerium für
Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Referat VI 3, Mainzer Str. 80, 65189 Wiesbaden

Schutzhelm (Gehör-Gesichtsschutz), Schutzbrille, Schutzhandschuhe, Atemschutz, Regenschutzkleidung, Schnitenschutzbeinlinge, Gehörschutz (Jagd), und weitere PSA.
Zuschuss für Schutzschuhe mit FPA Anerkennung i. H. v. 140 €

Sicherheitsjacke, Sicherheitshose, Wetterschutzjacke, Schutzhelm, Schutzhandschuhe werden gestellt; 140,- € Pauschale f. Beschaffung v. Sicherheitsschuhen S 3; Erwerb v. HessenForst-Dienstkleidung a. Antrag mögl., muss aber selbst bez. werden.

Gestellung von Dienstkleidungsgrundausrüstung (Fleeceweste, 2 Hemden) Tough-Pad mit Schulung für die Dauer des Vorbereitungsdienstes

Jagdaufwandsentschädigung: 65,- €/ Jahr,
Reinigungspauschale PSA: 36,- €/Jahr

0,22 €/km

Monatl. Pauschale f. Fahrten i. Ausbildungsrevier: 170,- € / Fahrten z. Lehrgängen über Reisekostenerstattung: 0,35 €/Km

Monatl. Pauschale f. Fahrten im Ausbildungsforstamt: 72,-€ / Fahrten zu Lehrgängen über Reisekostenerstattung: 0,35 €/Km / Pauschale f. Forsteinrichtung u. Reisezeit: 1.530,-€

176 € (= 800 km) Monat; Dienst-KFZ/Poolfahrzeuge von Wald und Holz NRW stehen zur Verfügung!

12 – 16

4 – 6

Laufbahnprüfungsabsolventen mit Mindestnote befriedigend!

mind. 20

ca. 5

Beamtin / Beamter

Angestellte/r im Tarifvertrag-Hessen

A9

A13

EG 10 TV-H

EG 13 TV-H

Ja

Ja

Notendurchschnitt, Beurteilungen, Auswahlverfahren: Qualifiziertes Interview

Notendurchschnitt, Beurteilungen, Assessment-Center-Verfahren

Assessment für Bewerber mit Vorbereitungsdienst anderer Bundesländer; Notendurchschnitt und FoA-Beurteilung für hessische Anwärter/innen / Referendare/innen

Die Ausbildung erfolgt in den drei Geschäftsfeldern der Einheitsforstverwaltung: Forstbetrieb, Dienstleistung und Hoheit als klassischer Vorbereitungsdienst, Anwärterzeit / Referendariat mit Laufbahnprüfung bzw. Staatsexamen.
www.wald-und-holz.nrw.de / Tel: 0251- 91 797- 106

www.hessen-forst.de
unter Ausbildung gehobener und höherer Forstdienst



Bayern

		Gehobener Dienst	Höherer Dienst
Bewerbungsvoraussetzungen	Bewerbungsfrist >>	Mitte Juni j. J.	Mitte Februar j. J.
	Einstellungstermin >>	01.10. jeden Jahres	01.06. jeden Jahres
	Ausbildungsdauer in Monaten >>	12 Monate	24 Monate
	Die Einstellung erfolgt als >>	Forstanwärter/in Auf Widerruf	Forstreferendar/in Auf Widerruf
	Die Altersgrenze liegt bei (in Jahren) >>	45 Jahre	45 Jahre
	Gesundheitscheck >>	Ja (gem. Bekanntmachung)	
	Anzahl der Ausbildungsplätze >>	73	28
	Wünsche zum Ausbildungsforstamt werden (nach Möglichkeit) berücksichtigt? >>	Ja	
	Bewerbungen sind zu richten an >>	Bayer. Forstschule Am Forsthof 2 97816 Lohr am Main	
Von der Ausbildungs-stelle gewährte Leistungen	Sicherheitsausrüstung, Persönliche Schutzausrüstung (PSA) >>	ausschließlich für geeignetes Schuhwerk bis max. 180 €	
	Weitere Leistungen, z. B. Dienstkleidungszuschuss >>	Dienstlaptop für die Zeit der Ausbildung	
	km - Entschädigung >>	Angeordnete Ausbildungsfahrten: mit triftigem Grund: 0,26 €/km Ohne triftigem Grund: 0,19 €/km	
	(bei Deckelung von) >>	keine Deckelung	
Übernahmeperspektiven	Voraussichtliche Übernahmen >>	30–45 (Summe BaySF und BayFoV)	7–12 (Summe BaySF und BayFoV)
	Eine Einstellung erfolgt als >>	BaySF: forsttechnische Angestellte BayFoV: Beamte	
	In der Entgeltgruppe >>	BaySF: E 10 / BayFoV: A10	BaySF: E 13 / BayFoV: A13
	Wünsche zum Tätigkeitsfeld und Einsatzort werden n. M. berücksichtigt? >>	Ja	
	Die Auswahl erfolgt auf Grundlage von >>	BaySF: Assessment BayFoV: Notendurchschnitt	
Weitere Informationen >>	<p>Die Bayerische Forstverwaltung (BayFoV) führt die Ausbildung in Kooperation mit den Bayerischen Staatsforsten (BaySF) durch. Die BayFoV ist v. a. für den Privat- und Kommunalwald sowie für hoheitliche Aufgaben zuständig, die BaySF bewirtschaften den Staatswald des Landes. Weitere Informationen unter:</p> <p>www.stmelf.bayern.de/wald/forstschulen</p>		

Baden-Württemberg

Rheinland-Pfalz

Gehobener Dienst

Höherer Dienst

Gehobener Dienst

Höherer Dienst

Dienstherren sind i. d. R. die Landkreise. Daher wechselnde Bewerbungs- und Einstellungstermine

Stellenausschreibung erfolgt i.d.R. im Dezember/Januar.; Einstellung zum 01.07. j. J.

31.07. jeden Jahres

28.bzw. 29.02.j. Jahres

01.10. jeden Jahres

01.06. jeden Jahres

24 Monate

24 Monate

12 Monate

24 Monate

Trainee in einem auf 2 Jahre befristeten Angestelltenverhältnis. EG 9 (geh. Dienst) TV-öD

EG 13 TV-L (höh. Dienst)

Forstinspektoranwärter/in auf Widerruf

Forstreferendar/in auf Widerruf

Es gibt keine Altersgrenze

Gemäß § 40 LBG RLP bei 40 Jahren

Ja, tw. erst nach Abschluss vor Übernahme in Laufb. Geh. Dienst

Ja

Amtsärztliches Gesundheitszeugnis

ca. 20 – 25

ca. 5 – 7

20

8

Ja

Ja

44 Stadt- und Landkreise Diese nehmen die Einstellungen zum Traineeprogramm vor. In Einzelfällen Ministerium (s. höherer Forstd.)

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz / Landesbetrieb Forst Fachbereich 53 (Personal) Postfach 103444 70029 Stuttgart

Zentralstelle der Forstverwaltung, Ausbildung Beamte Le Quartier- Hornbach 9 67433 Neustadt

Ministerium für Umwelt ... und Forsten RLP. Abteilung Forsten, Referat 56 Kaiser-Friedrich-Str. 1 55116 Mainz

Ja, je nach Dienstherr unterschiedlich

Ja

Helm mit Gesichts- und Hörschutz, Warnweste, Gehörschutz Jagd

Dienstkleidungszuschuss, Jagdaufwandsentschädigung

350 € geh. Dienst und 700 € höherer Dienst pauschal für Reisezeit / Zuschuss Mitarbeiterbekleidung / Jagdaufwandsentsch. / Notebook

0,35 €/km

0,15 €/km

0,15 €/km

keine Angaben

120 €/Monat (Revierzeit f. max. 10 M.)

90 €/M für Forstamtsdienst (für max. 14 Monate)

i. d. R. sehr gute Übernahmechancen, da jährlich bedarfsorientierte Einstellung in das Trainee-Programm.

15

4

Beamter/Beamtin

Beamter/Beamtin

Beamter/Beamtin

A 10

A 13

A 9

A 13

Ja

Ja

Vorgezogenes Auswahlverfahren vor Einstellung in das Trainee-Programm, anschließend begleitende Eignungsbewertung während des T.-Programms als Grundlage für die abschließende Übernahme. Für den höheren Dienst erfolgt vor Einstellung in das T.- Programm ein Assessment-Center.

Assessment, Bewerbungsgespräch und Notendurchschnitt

Das T- Programm ist geprägt durch einen hohen Praxisanteil und einen hohen Grad an Eigenverantwortung.

www.wald-rlp.de

www.forstbw.de

unter Produkte-Angebote - Forstliche Ausbildung - Traineeprog.

Persönlicher Ansprechpartner:

Forstliches Bildungsz. Karlsruhe, Richard- Willstätter - Allee 2, 76131 Karlsruhe

0721 - 50 99 32 92 / fbz.karlsruhe@forst.bwl.de



Sachsen

		Gehobener Dienst	Höherer Dienst
Bewerbungsvoraussetzungen	Bewerbungsfrist >>	15.07. jeden Jahres	31.03.2021 (alle 2 Jahre)
	Einstellungstermin >>	01.10. jeden Jahres	01.06.2021 (alle 2 Jahre)
	Ausbildungsdauer in Monaten >>	12 Monate	24 Monate
	Die Einstellung erfolgt als >>	FI auf Widerruf	FR auf Widerruf
	Die Altersgrenze liegt bei (in Jahren) >>	42 Jahre (Ausnahmen begrenzt möglich)	
	Gesundheitscheck >>	Forstdiensttauglichkeit, aber erst nach Einstellungszusage	
	Anzahl der Ausbildungsplätze >>	17	10 je Einstellungstermin
	Wünsche zum Ausbildungsforstamt werden (nach Möglichkeit) berücksichtigt? >>	Ja	
	Bewerbungen sind zu richten an >>	Staatsbetrieb Sachsenforst Geschäftsleitung Bonnewitzer Straße 34 01796 Pirna / OT Graupa	
Von der Ausbildungsstelle gewährte Leistungen	Sicherheitsausrüstung, Persönliche Schutzausrüstung (PSA) >>	Warnweste, Nässeschutzjacke, Gamaschen, Schutzschuhe bis max. 300 €, Insektenschutzmittel, Schutzhelm, dynamischer Gehörschutz, Verbandspäckchen, ggf. Vektorenschutzhose	
	Weitere Leistungen, z. B. Dienstkleidungszuschuss >>	Dienstlaptop für die Zeit der Ausbildung	Dienstlaptop und Diensthandy für die Zeit der Ausbildung
	km- Entschädigung >>	Ja, entsprechend Sächsischem Reisekostengesetz	
	(bei Deckelung von) >>	Je nach Ausbildungsabschnitt sind monatliche km-Höchstsätze festgelegt, extra Vergütung für Fahrten zu Lehrgängen	
Übernahmeperspektiven	Voraussichtliche Übernahmen >>	2019 erfolgten im Anschluss an die Laufbahnausbildung 5 Fest- und 7 befristete Anstellungen	2019 wurden 9 Referendare im Anschluss an die Laufbahnausbildung befristet übernommen
	Eine Einstellung erfolgt als >>	Angestellte/Angestellter	
	In der Entgeltgruppe >>	EG 9 TV-L	EG 13 TV-L
	Wünsche zum Tätigkeitsfeld und Einsatzort werden n. M. berücksichtigt? >>	Ja „im Rahmen der Möglichkeiten“	
	Die Auswahl erfolgt auf Grundlage von >>	Notendurchschnitt (Platzziffer)	
Weitere Informationen >>		www. Sachsenforst.de www.smul.sachsen.de	

Thüringen

Mecklenburg- Vorpommern

Gehobener Dienst

Höherer Dienst

Gehobener Dienst

Höherer Dienst

31.07. jeden Jahres

31.03. jeden Jahres

31.07. jeden Jahres

31.03. alle zwei Jahre

01. 10. jeden Jahres

01.10. jeden Jahres

01. 06. alle zwei Jahre

12 Monate

24 Monate

12 Monate

24 Monate

Forstanwärter/in auf
Widerruf

Trainee (EG 13 TV-L)

FI auf Widerruf

FR auf Widerruf

keine Altersgrenze

35 Jahren

Forstdiensttauglichkeit

Nachweis der Forstdiensttauglichkeit

13

nach Bedarf

8

4

Ja

Ja

ThüringenForst AöR, Sachgebiet Personal
Hallesche Str. 16
99085 Erfurt

Landesforst Mecklenburg- Vorpommern-
AöR-, Servicebereich 1
Fritz- Reuter- Platz 9
17131 Malchin

Gehörschutz, Schutzhelm, Arbeitsschutzschuhe

Gehörschutz, Schutzbrille, Schutzhelm, Nässeschutzkleidung,
Gummistiefel, Outdoorbekleidung gem. CI
Gesamtwert ca. 650 €

Laptop oder Tablet, Dienstkleidungszuschuss, Jagdaufwands-
entschädigung

Dienstkleidungszuschuss und Jagdaufwandsentschädigung,
Bitterlichstab, Bereitstellung Notebook

Revierfahrten: 0,35 €/km
Aus- und Fortbildungsreisen: 0,17 €/km

0,25 €/km

175 € pro Monat für Revier-
fahrten

keine Deckelung

Es gibt keine Deckelung

in der Regel sehr gute Übernahmechancen

vollumfängliche Übernahme möglich

Angestellte/Angestellter

Angestellter/Angestellte, Beamter/Beamtin

entsprechend der Wertigkeit der Stelle

Je nach Wertigkeit der Stelle

Ja

Ja, im Rahmen der Möglichkeiten

Notendurchschnitt

Beurteilungen

Bewerbungsgespräch sowie dem Notendurchschnitt

Ausbildung im Gemeinschaftsforstamt mit Einblicken in alle
betrieblichen und hoheitlichen Aufgaben.
www.thueringenforst.de/karriere

Ausbildung in der Einheitsforstverwaltung- Einblick in den
Forstbetrieb und der Forsthoheit.
Freie Gestaltung der Ausbildungsabschnitte „Reisezeit“ und
„andere Behörden und Einrichtungen“;-Durchführung von
Anwärter- und Referendartagen zu aktuellen Themen.

www.wald-mv.de



Saarland

Gehobener Dienst

Bewerbungsvoraussetzungen	Bewerbungsfrist >>	31.03.
	Einstellungstermin >>	01.10.
	Ausbildungsdauer in Monaten >>	12
	Die Einstellung erfolgt als >>	Forstinspektor auf Wiederruf
	Die Altersgrenze liegt bei (in Jahren) >>	40 Jahre
	Gesundheitscheck >>	Nein
	Anzahl der Ausbildungsplätze >>	2–3, bedarfsorientiert
	Wünsche zum Ausbildungsforstamt werden (nach Möglichkeit) berücksichtigt? >>	Ja, nach Möglichkeit
	Bewerbungen sind zu richten an >>	Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz Keplerstraße 18, 66117 Saarbrücken Bewerbungen nur über Interamt
Von der Ausbildungsstelle gewährte Leistungen	Sicherheitsausrüstung, Persönliche Schutzausrüstung (PSA) >>	Kompletter Helm, Sicherheitsjacke, Gehörschutz für die Jagd, ca. 400,00 €
	Weitere Leistungen, z. B. Dienstkleidungszuschuss >>	Gestellung Erstausrüstung Dienstkleidung (Jacke, Hose, Hemd), Notebook, Reisekosten
	km- Entschädigung >>	i.d.R. 0,35 €
	(bei Deckelung von) >>	185,00 €
Übernahmeperspektiven	Voraussichtliche Übernahmen >>	sehr gute Übernahmemöglichkeiten für FI-Anwärter, vorauss. 2 Ref. alle 2 Jahre
	Eine Einstellung erfolgt als >>	Forstinspektor / Forstrat Einstellung von 2 Referendaren alle 2 Jahre wird angestrebt
	In der Entgeltgruppe >>	A10
	Wünsche zum Tätigkeitsfeld und Einsatzort werden n. M. berücksichtigt? >>	werden berücksichtigt
	Die Auswahl erfolgt auf Grundlage von >>	Auswahl durch Assessment, Bewerbungsgespräch, Notendurchschnitt
Weitere Informationen >>	Die Ausbildung erfolgt in Kooperation mit den Landesforsten Rheinland-Pfalz. Die praktische Ausbildung wird in jeweils 2 Revieren durchgeführt; die blockweise Innendienstausbildung wird sowohl im Umweltministerium als auch im SaarForst Landesbetrieb absolviert. www.saarforst.de	

Sachsen-Anhalt

Schleswig-Holstein

Gehobener Dienst

Höherer Dienst

Gehobener Dienst

Höherer Dienst

je nach Ausschreibung

Abhängig vom Personalbedarf

01.10.

01.06.

möglichst 01.01. und/oder 01.09.

Duales Studium
7 Semester | 18 Monate

24 Monate

24 Monate

Forstinspektor- Anwärter/in / Forstreferendar/in

Trainee (Voraussetzung Bachelor
bzw. Master der Fachrichtung Forstwirtschaft)

40 Jahre

Es gibt keine Altersgrenze

Amtsärztliches Gutachten

Nein

4 pro Jahr | 4 pro Jahr | vorauss. 4 alle zwei Jahre

2

Ja, nach Möglichkeit

ja, nach Möglichkeit / keine Forstämter sondern Ausbildungsab-
schnitte in der Zentrale, Reviere, Sonderbetriebe

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie des Landes
Sachsen-Anhalt, Leipziger Str. 58, 39112 Magdeburg
(Ausbildungsbehörde: Landeszentrum Wald,
Große Ringstraße 52, 38820 Halberstadt)

Schleswig-Holsteinische Landesforsten (AöR);Abteilung 1; Me-
mellandstraße 15; 24537 Neumünster

PSA wird nach Erfordernis gestellt

Helm, festes Schuhwerk

Dienstkleidungszuschuss gemäß Landesregelung
(312,84 € / Monat für FI-Anwärter / 417,12 € Referendar),
Vorauszahlung für 18 Monate erfolgt
Dienst-Laptop + Dienst-Smartphone

LZN 208,56 €/Jahr,
Jagdaufwandsentschädigung individuell abgerechnet, Hunde-
geld, Zuschuss für Schalldämpfer

„i.d.R. 0,20 € / 0,30 € mit Beifahrer“

0,30 €/km (Revierfahrten)

Keine

Keine

sehr gute Übernahmemöglichkeiten für FI-Anwärter,
vorauss. 2 Ref. alle 2 Jahre

bisher immer, aber personalbedarfsabhängig

Forstinspektor / Forstrat
Einstellung von 2 Referendaren alle 2 Jahre wird angestrebt

Angestellte/Angestellter

A9 / A13

Trainee E9, danach je nach Tätigkeit von E9 bis E12

werden berücksichtigt

Nach Erfordernissen berücksichtigt

Prüfungsergebnisse und Beurteilungen
während der Ausbildung

Bewerbungsgespräch, Notendurchschnitt und Berufserfahrung.

www.landeszentrumwald.sachsen-anhalt.de/
www.landesforstbetrieb.de/

www.forst-sh.de



Bundesforst

Gehobener Dienst

Höherer Dienst

Bewerbungs Voraussetzungen	Bewerbungsfrist >>	30.04. jeden Jahres	
	Einstellungstermin >>	01.10. jeden Jahres	
	Ausbildungsdauer in Monaten >>	24 Monate	
	Die Einstellung erfolgt als >>	Trainee g. FD E 9b EntgO TVöD Bund	Trainee h. FD E 13 EntgO TVöD Bund
	Die Altersgrenze liegt bei (in Jahren) >>	Es gibt keine Altergrenze	
	Gesundheitscheck >>	Forstdiensttauglichkeit nach BAD-Untersuchung	
	Anzahl der Ausbildungsplätze >>	Vom jeweiligen Bedarf abhängig	
	Wünsche zum Ausbildungsforstamt werden (nach Möglichkeit) berücksichtigt? >>	Ja, nach Möglichkeit	
Bewerbungen sind zu richten an >>	Bundesanstalt für Immobilienaufgaben Sparte Organisation & Personal Ellerstr. 56, 53119 Bonn Bewerbung-Zentrale@bundesimmobilien.de		
Von der Ausbildungsstelle gewährte Leistungen	Sicherheitsausrüstung, Persönliche Schutzausrüstung (PSA) >>	Die PSA wird gestellt	
	Weitere Leistungen, z. B. Dienstkleidungszuschuss >>	Dienstkleidung wird gestellt, Erstattung Jagdscheingebühren, Jagdausrüstung & Jagdhaftpflichtversicherung 370 €/ pro Jahr, Erstattung Schalldämpfer	
	km- Entschädigung >>	Dienst-Kfz wird gestellt	
	(bei Deckelung von) >>	Es gibt keine Deckelung	
Übernahmeperspektiven	Voraussichtliche Übernahmen >>	i.d.R. sehr gute Übernahmechancen, da jährlich bedarfsorientierte Einstellung in das Trainee-Programm	
	Eine Einstellung erfolgt als >>	Angestellte/Angestellter	
	In der Entgeltgruppe >>	E 10 bis E 12 TV EntgO Bund je nach Tätigkeit	F
	Wünsche zum Tätigkeitsfeld und Einsatzort werden n. M. berücksichtigt? >>	Ja, nach Möglichkeit	
	Die Auswahl erfolgt auf Grundlage von >>	Beurteilung, Auswahlgespräch	
Weitere Informationen >>	www.bundesimmobilien.de/bundesforst		

EGAL WO SIE SICH IM
BUNDES GEBIET NIEDERLASSEN -
**WIR STEHEN IMMER
AN IHRER SEITE**



BDF SOZIALWERK GMBH

SEIT MEHR ALS 40 JAHREN FÖRDERUNG DER FORSTLICHEN JUGEND



✓ Rahmenvertrag Privat-
und Diensthaftpflicht

Gruppenvertrag Dienst- /
Berufsunfähigkeitsrente ✓

✓ Rahmenvertrag
Jagdhaftpflicht

Vergleich Krankenversicherungen ✓
für Anwärter & Referendare

BERUF SUNFÄHIGKEIT VERSTÄNDLICH ERKLÄRT <http://goto.bdf-sozialwerk.de/buv>



YouTube

JETZT ANGEBOT ANFORDERN!*

☎ **0800 - 845 10 90**

*Kostenlos und unverbindlich

Am Weingarten 18 · 90518 Altdorf · Telefon 09187 4067

bdf-sozialwerk.de

Folgt uns auch auf





Der BDF

Deine Zukunft beginnt mit uns

Wir ...

- > sind der Berufsverband und die Fachgewerkschaft für Forstleute in Deutschland
- > machen Lobbyarbeit für Wald, Forstleute und Forstwirtschaft bei Politik, Arbeitgebern und Gesellschaft

Wir bieten EUCH:

- > eine (i.d.R. kostenlose) Mitgliedschaft für Studierende und vergünstigte Mitgliedschaft für Anwärter und Referendare (incl. Arbeitsrechtsschutz)
- > bundesweiter Austausch mit den Forstleuten im Privat-, Kommunal-, Landes- und Bundesforstdienst sowie im forstlichen Dienstleistungssektor
- > aktuelle Informationen in BDF aktuell, auf www.bdf-online.de und in den sozialen Medien
- > Unterstützung bei der Praktikumssuche, Berufs- und Prüfungsvorbereitung
- > günstige Konditionen und Rabatte bei Versicherungen, Outdoorbekleidung und Autos
- > Eine kompetente Interessenvertretung in Betriebs- und Personalräten



Mitglied werden. Hier findest Du das Anmeldeformular >

